

# **Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Riethordhausen (in der Fassung der 4. Änderungssatzung vom 01.01.2006)**

## **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Satzung gilt für die in kommunaler Trägerschaft befindliche Kindertageseinrichtung Riethordhausen.

## **§ 2 Gebührenerhebung**

Die Gemeinde Riethordhausen erhebt für die Benutzung der Kindertageseinrichtung Benutzungsgebühren und für die Verpflegung in der Kindertageseinrichtung Verpflegungsgebühren nach Maßgabe dieser Satzung.

## **§ 3 Gebührenschuldner**

Gebührensschuldner sind die Personensorgeberechtigten der Kinder, die der Kindertageseinrichtung besuchen. Mehrere Gebührenschuldner haften als Gesamtschuldner.

## **§ 4 Entstehen und Ende der Gebührenschuld**

Die Gebührenschuld entsteht mit der Aufnahme des Kindes in der Kindertageseinrichtung und endet mit dem Wirksamwerden der Abmeldung oder dem Ausschluss des Kindes.

## **§ 5 Fälligkeit und Zahlung**

- (1) Die Gebühren sind als Monatsbetrag zu entrichten.
- (2) Die Gebühren sind am 15. eines jeden Monats für den laufenden Monat fällig und an die Gemeindekasse zu entrichten.
- (3) Eine Zahlung der Benutzungsgebühren direkt in der Kindertageseinrichtung ist nicht zulässig.

## **§ 6 Verpflegungsgebühren**

- (1) Erhält das Kind in der Kindertageseinrichtung eine Verpflegung, so werden zusätzlich zu den Benutzungsgebühren Gebühren in Höhe von 1,15 € (Kinder unter 3 Jahren) und 1,30 € (Kinder über 3 Jahren) pro Portion und Tag für das Mittagessen (Essengebühren) erhoben. Unabhängig von der Teilnahme an der Verpflegung sind für Getränke 1,20 € je Kind und Monat (Getränkegebühren) zu zahlen.
- (2) Für Hortkinder sind Vespergebühren in Höhe von 0,20 € pro Tag sowie Getränkegebühren in Höhe von 0,50 € pro Monat zu zahlen.
- (3) Die Essengebühren und Vespergebühren werden nur bei tatsächlicher Beteiligung an der Mittagessen- oder Vesperversorgung erhoben.
- (4) Eine Rückerstattung der Getränkegebühren bei Fehlen des Kindes erfolgt nicht.

## **§ 7 Benutzungsgebühren**

- (1) Die Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung sind auch zu entrichten, wenn die Einrichtung an Feiertagen, zum Jahreswechsel oder sonstigen Schließtagen geschlossen bleibt.
- (2) Wird ein Kind während eines Monats in die Kindertageseinrichtung aufgenommen, so sind bei einer Aufnahme bis einschließlich zum 15. des Monats die vollen Gebühren für den Monat zu zahlen. Bei einer Aufnahme nach dem 15. des Monats ist die Hälfte der Gebühren für den Monat zu zahlen.
- (3) Wenn ein Kind aufgrund ärztlich nachgewiesener Erkrankung die Kindertageseinrichtung über einen Zeitraum von mehr als einem Monat nicht besuchen kann, wird die Benutzungsgebühr für diesen Zeitraum auf Antrag erstattet. Als Berechnungsgrundlage für einen Monat wird ein Zeitraum von 30 Kalendertagen ohne Unterbrechung zugrunde gelegt. Bei einer Abwesenheit für einen kürzeren Zeitraum bleibt die Höhe der Benutzungsgebühren unberührt.

## **§ 8 Höhe der Benutzungsgebühren**

- (1) Die Höhe der Benutzungsgebühren bemißt sich nach der Anzahl der kindergeldberechtigten Kinder einer

Familie. Als Familie gelten Alleinerziehende sowie Ehepaare oder Personen, die in eheähnlicher Gemeinschaft gemäß § 122 BSHG leben und ihre im selben Haushalt lebenden Kinder. Die Anzahl der Kinder, für die ein Anspruch auf Kindergeld besteht, ist durch Vorlage geeigneter Unterlagen, insbesondere einer Bescheinigung über den Bezug von Kindergeld, nachzuweisen.

(2) Für in der Kindertageseinrichtung betreute Kinder gelten folgende Altersgruppen:

- a) Kindergartenbereich 1;6 Jahr bis Schuleintritt
- b) Hortbereich Kinder ab 1. Schulklasse

(3) Über eine Betreuungszeit von 5 Stunden vormittags (Halbtagsbetreuung) hinausgehende Zeit gilt als Ganztagsbetreuung. Im Hortbereich erfolgt keine Unterscheidung zwischen Ganz- oder Halbtagsbetreuung.

(4) Die Benutzungsgebühren betragen entsprechend Abs. 2 und 3:

	Kindergartenbereich ganztägige Nutzung	halbtägige Nutzung	Hortbereich
Familien mit 1 Kind	75 €/pro Kind	55 €/pro Kind	50 €/pro Kind
Familien mit 2 Kindern	60 €/pro Kind	45 €/pro Kind	40 €/pro Kind
Familien mit 3 und mehr Kindern	45 €/pro Kind	35 €/pro Kind	30 €/pro Kind

## § 9 Festlegung der Gebühren, Auskunftspflichten

(1) Die Verwaltungsgemeinschaft Straußfurt als Behörde der Gemeinde Riethnordhausen erlässt jährlich einen Bescheid, aus dem die Höhe der Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung hervorgeht.

(2) Die Anzahl der in der Kindertageseinrichtung betreuten Kinder der Familie ist durch Vorlage geeigneter Unterlagen zu belegen. Wird ein Nachweis nicht erbracht, so sind die Gebühren für das erste Kind festzusetzen.

(3) Änderungen in der Zahl der in der Kindertageseinrichtung betreuten Kinder sind bei der Leitung der Kindertageseinrichtung unter Vorlage der notwendigen Unterlagen unverzüglich zu melden.

## § 10 Übernahme der Benutzungsgebühren

(1) Die Benutzungsgebühren können nach § 90 Abs. 3 KJHG auf Antrag ganz oder teilweise vom örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe (Landratsamt Sömmerda) übernommen werden, wenn die Belastung den Eltern und dem Kind nicht zuzumuten ist.

(2) Für die Feststellung der zumutbaren Belastung gelten die §§ 76 bis 79, 84 und 85 des Bundessozialhilfegesetzes entsprechend.

## § 11 Inkrafttreten

1. Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2006 in Kraft.
2. Auf den Ankündigungsbeschluss 12.12.2005 wird Bezug genommen.

Riethnordhausen, den 09.02.2006

Hieber  
Bürgermeister

-Dienstsiegel-